

# M-KIS unterstützt alle Prozesse während des Behandlungspfads wirkungsvoll Stärke zeigen in herausfordernden Zeiten

Knappe Budgets, personelle Engpässe, die Nachwirkungen der Corona Pandemie: Schweizer Spitäler stehen aktuell vor vielen Herausforderungen, die es zu lösen gilt. IT-Systeme können dabei wertvolle Unterstützung leisten – vorausgesetzt, sie orientieren sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Spitäler und ihrer Mitarbeitenden. Bereits seit 35 Jahren ist Meierhofer ein verlässlicher Partner, dessen Klinikinformationssystem M-KIS für reibungslose Abläufe in modernen klinischen Prozessen sorgt.

M-KIS unterstützt alle administrativen und medizinischen Prozesse entlang der Versorgungskette – angefangen beim Eintritt, über die Dokumentation der Behandlung bis hin zur Entlassung der Patient\*innen. Die Software bietet eine intuitive Bedienoberfläche, auf der sich die Anwender\*innen schnell und ohne besondere IT-Vorkenntnisse orientieren können und gut zurechtfinden. So hilft M-KIS

dabei, interne Abläufe zu optimieren, den Dokumentationsaufwand zu minimieren und Ressourcen effizienter zu nutzen. Die Spitalleitung kann mit M-KIS, wertvolle Einblicke in Kennzahlen gewinnen, aus denen sich Schlüsse für Massnahmenanpassungen ableiten lassen können. Schliesslich spielt das Thema Lean Management auch in Spitälern eine immer bedeutendere Rolle.

### Workflow-orientierte Prozesse

M-KIS orientiert sich dabei eng an den Workflows eines Spitals und erleichtert dadurch den Dokumentationsaufwand. Ausgewählte Funktionen von M-KIS stehen auch als mobile Apps am Point-of-Care zur Verfügung. Dazu gehören die Wunddokumentation, die Visite oder die Medikation. Die digitale Dokumentation von Verord-



nungen und Gaben am Point-of-Care mittels einer dedizierten mobilen Lösung sorgt für eine erhöhte Transparenz und eine zeit- und ortsunabhängigen Datenverfügbarkeit. Zudem können der in der Medikationslösung integrierte Medikationscheck sowie die Anbindung an digitale Dienste dazu beitragen, die Sicherheit der medikamentösen Behandlung zu erhöhen.

### Interoperabilität und bewährte Partnerschaften

Die Vernetzung, sowohl intern als auch nach aussen ist einer der entscheidenden Faktoren für den Erfolg eines Spitals. Durch die Integration von Subsystemen im Spital und die Kooperation mit ausgewählten Partnern schafft M-KIS eine interne Vernetzung für alle klinikrelevanten Prozesse sowie die Basis für eine intersektorale Zusammenarbeit vor und nach dem Spitalaufenthalt. Ein wichtiges Thema ist zum Beispiel die Integration von Patientenportalen, die Belegärzt\*innen und Zuweisern dabei hilft, ihre Termine und Patient\*innen zu administrieren. Apropos Zuweiserportale: Hier kann Meierhofer über die starke Partnerschaft mit samedi, die jetzt auch auf dem Schweizerischen Markt zuhause sind, eigene Lösungen bieten.

### Managed Services und Schulungen

Der Aufbau einer eigenen IT-Service und -Infrastruktur stellt einen nicht unerheblichen finanziellen und organisatorischen Aufwand dar und ist insbesondere für kleinere Häuser nur schwierig zu stemmen. Daher entlastet Meierhofer nicht nur mit prozessorientierten, interoperablen IT-Systemen, sondern auch mit Managed-Services-Leistungen. Im Rahmen dieser Dienstleistungen gibt es die Möglichkeit, etwa das Incident-, Applikations- oder Update-Management auszulagern. Der Softwarespezialist erbringt hierfür Teile der Leistungen selbst, arbeitet mit ausgewählten Partnern zusammen und übernimmt dabei die Rolle des Generalunternehmers. Für die Erbringung von IT-Leistungen müssen Spitäler somit kein eigenes Personal vorhalten, profitieren von Experten-Know-how, einer hohen Verfügbarkeit, definierten Service- und Supportleistungen sowie planbaren Kosten. Der letzte Baustein für ein erfolgreiches Digitalisierungsprojekt sind effektive Schulungen für eine schnelle Adaption der Softwarelösung. Dabei ist es wichtig, alle Anwender\*innen gezielt und individuell mitzunehmen und beim Erlernen der Software zu begleiten. Das Schulungskonzept der neu eta-

blierten Meierhofer Akademie orientiert sich an den Bedürfnissen und Anforderungen des Alltags im Spital und bietet mehr Flexibilität und individualisierte Lernangebote: So werden Schulungen bedarfsweise komplett als Präsenzveranstaltung, als reines Online-Format oder als eine funktional aufeinander abgestimmte Kombination aus Präsenzveranstaltungen, Remote-Unterricht, Sprechstunden und Online-Videos fürs Selbststudium angeboten. Die Meierhofer Akademie stellt dabei umfangreiche Lehrinhalte zur Verfügung, entweder direkt über die Meierhofer Lernplattform oder externe Lernmanagementsysteme. Bei Bedarf können auch neue Inhalte wie zum Beispiel Schulungsvideos zu kundenspezifischen Funktionalitäten erstellt werden. Die Meierhofer Akademie bietet Lernenden die Möglichkeit, sich das erforderliche Fachwissen zur Nutzung von M-KIS im Alltag in ihrem individuellen Lerntempo aufzubauen und zu vertiefen, da die relevanten Informationen jederzeit ortsunabhängig zur Verfügung stehen.

### Weitere Informationen

Treffen Sie Meierhofer vom 26. bis 28. April 2022 auf der DMEA in Berlin in Halle 2.2, Stand B102 [www.meierhofer.com/dmea](http://www.meierhofer.com/dmea)

# careum

Careum  
Weiterbildung

## Planen Sie jetzt Ihre berufliche Entwicklung. Individuell. Mit uns.

### AKTUELLE LEHRGÄNGE

- 02.06.2022: Nachdiplomkurs Fachverantwortung Pflege
- 02.06.2022: Langzeitpflege und -betreuung – Vorbereitung eidg. Berufsprüfung
- 16.08.2022: Nachdiplomkurs Palliative Care

### NÄCHSTE KURZ-WEBINARE

- 03./17.05.+07.06.2022: Resiliente und positive Führung – für starke Führungskräfte, Teams und Organisationen (3-teilig)
- 12.05.2022: Alters- und Gesundheitspolitik – Einblick in die wichtigsten Geschäfte

Studien- und Laufbahnberatung: T +41 62 837 58 39

Studien- und  
Laufbahn-  
beratung:  
T +41 837 58 39



MEHR ERFAHREN →  
[careum-weiterbildung.ch](http://careum-weiterbildung.ch)